

Bei Versicherungen arbeiten

0. *Die Versicherungsunternehmen schaffen auf vielen Gebieten und für unterschiedliche Risiken Sicherheit. Dass sie gleichzeitig auch für über 200000 Arbeitnehmer sichere Arbeitsplätze bieten, ist weniger bekannt.*
1. Versicherungen können als Dienstleistungsunternehmen nur mit qualifizierten Fachkräften zur Zufriedenheit ihrer Kunden wirken. Ihren Mitarbeitern bieten sie daher ein weitgespanntes Tätigkeitsfeld. Dazu gehören kaufmännische und insbesondere versicherungs- und spartenbezogene Arbeiten: Buchführung, Bearbeitung von Versicherungsanträgen und Vertragsänderungen, Statistik, Schriftverkehr, Umgang mit Hilfsmitteln moderner Bürotechnik. Zugleich besteht großer Bedarf an Juristen, Volkswirten, Diplom.Kaufleuten, Mathematikern, aber auch an Medizinern, Psychologen und vor allem an Ingenieuren aller Fachrichtungen.
 2. Die Versicherungen bilden ihre Fachkräfte nach Schulabschluss (Hauptschule, Realschule, Handelsschule, Gymnasium), in der Regel drei Jahre lang aus. Parallel dazu wird der Berufsschulunterricht an ein oder zwei Tagen pro Woche oder in Form des sogenannten Blockunterrichts erteilt. Die Abschlussprüfung erfolgt bei einer Industrie- und Handelskammer.
 3. Als Mittler zwischen Unternehmen und Kunden nehmen die Außendienstmitarbeiter eine Schlüsselrolle ein. Eine Tätigkeit als Angestellte(r) oder selbständige(r) Versicherungsvertreter/in kommt für diejenigen in Betracht, die in der Gestaltung ihrer Arbeitszeit gern unabhängig sein wollen, Freude am persönlichen Kontakt haben, selbständig organisieren und arbeiten können. Speziell für die Verbesserung der Qualifizierung von Außendienstmitarbeitern hat das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (BWV) einen Ausbildungsgang entwickelt. Die Versicherungsfachkraft wird in einer gewöhnlich einjährigen Ausbildung im Unternehmen theoretisch und praktisch geschult.
 4. Nach Abschluss der Ausbildung stehen den Angestellten verschiedene Wege offen, ihr berufliches Wissen zu erweitern und zu aktualisieren. Damit wachsen die Chancen des beruflichen Aufstiegs. Im Rahmen eines breitgefächerten Programms werden Kurse und Vorträge über aktuelle Themen angeboten. Außerdem kann ein Versicherungskaufmann ein berufsbegleitendes Studium aufnehmen und sich mit einer Prüfung vor dem Prüfungsausschuss der Deutschen Versicherungs-Akademie für den Beruf eines Versicherungsbetriebswirts qualifizieren.
 5. Um die Auszubildenden und Studierenden bemühen sich Tausende von Fachleuten im gesamten Bundesgebiet. 230 Versicherungsunternehmen bilden aus. Und das nicht nur an ihrem Hauptsitz. Das Netz der Zweigniederlassungen, Bezirks- und Filialdirektionen sowie der Generalagenturen ist vielmehr engmaschig. Insgesamt gibt es über 1800 Ausbildungsbetriebe. Den knapp 14000 Auszubildenden stehen etwa 8000 Ausbilder gegenüber. In 52 Städten sind in den Berufsschulen Versicherungsfachklassen eingerichtet.

(Mit Versicherungen vorsorgen, Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der wirtschaftlichen und sozialen Bildung, 1991, 26-27.)

Első feladat

Olvassa el a „**Bei Versicherungen arbeiten**” című újságcikk bekezdéseit és a hozzájuk tartozó alcímeket. Döntse el, hogy melyik részhez (1-5) melyik alcím (A-G) tartozik. Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint. **Figyelem! Egy alcím kimarad.**

- A. Allgemeine Fragen der Bildung
- B. Ausbildung zum Versicherungskaufmann
- C. Berufliche Tätigkeiten bei den Versicherungen
- D. Größenordnung dieses Ausbildungsbereichs
- E. Die Mitarbeiter für den direkten Kontakt zum Kunden

0.	1.	2.	3.	4.	5.
F					

~~F. Versicherungen als Arbeitgeber~~

- G. Weiterbildung der Mitarbeiter

Második feladat

Olvassa el újra a „**Bei Versicherungen arbeiten**” című újságcikket és válaszoljon a kérdésekre (1-7) a szöveg alapján **röviden**, a példa (0) szerint. **Minden jelölt helyre csak egy információt írjon.**

Kérdés	Válasz
0. <i>Wieviel Arbeitsplätze gibt es bundesweit bei den Versicherungen?</i>	• 200.000 (0)
1. Welche Tätigkeiten müssen die Mitarbeiter einer Versicherung ausüben können?	• (6)
	• (7)
2. Wann kann man mit der Ausbildung zum Versicherungskaufmann beginnen?	• (8)
3. Wie lange dauert die Ausbildung zum Versicherungskaufmann?	• (9)
4. Wer wählt den Außendienst?	• (10)
	• (11)
5. Wie kann man bessere Chancen in dem Beruf haben?	• (12)
6. Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?	• (13)
	• (14)
7. Wieviel Fachleute unterrichten in der Versicherungsbranche?	• (15)

MEGOLDÁS

Bei Versicherungen arbeiten

Első feladat

0.	1.	2.	3.	4.	5.
F	C	B	E	G	D

Kimarad: A

Második feladat

KÉRDÉSEK	VÁLASZOK
0. <i>Wieviel Arbeitsplätze gibt es bundesweit bei den Versicherungen?</i>	• 200.000 (0)
1. Welche Tätigkeiten müssen die Mitarbeiter einer Versicherung ausüben können?	<ul style="list-style-type: none"> • Buchführung • Bearbeitung von Versicherungsanträgen • Bearbeitung von Vertragsänderungen • Statistik • Schriftverkehr • Umgang mit Hilfsmitteln moderner Bürotechnik (6-7)
2. Wann kann man mit der Ausbildung zum Versicherungskaufmann beginnen?	• nach dem Schulabschluss (8)
3. Wie lange dauert die Ausbildung zum Versicherungskaufmann?	• drei Jahre (9)
4. Wer wählt den Außendienst?	<ul style="list-style-type: none"> • der in der Gestaltung der Arbeitszeit unabhängig sein will • der Freude am Kontakt mit anderen Menschen hat • der selbständig arbeiten kann (10-11)
5. Wie kann man bessere Chancen in dem Beruf haben?	• durch Weiterbildung (12)
6. Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?	<ul style="list-style-type: none"> • Kurs • Vortrag • (berufsbegleitendes) Studium (13-14)
7. Wieviel Fachleute unterrichten in der Versicherungsbranche?	• 8000 (15)

Die Wirtschaftsregion Aachen

0. *Das sind die Kreise Aachen, Düren, Heinsberg, der Raum Schleiden und die Stadt Aachen. Das ist das Zentrum eines internationalen Marktes mit rund 4 Millionen Verbrauchern in Deutschland, Belgien und den Niederlanden. Ein Standort ohne Grenzen für Unternehmer, die ihre Märkte schneller beliefern wollen.*
1. Die Wirtschaftsregion Aachen ist einer der wichtigsten Drehpunkte für den Warenaustausch der EG-Länder. Mit Deutschlands größtem und schnellstem Grenzübergang für den Güterverkehr. Mit leistungsfähigen Schienenwegen, die direkt zu allen europäischen Metropolen und Industriezentren führen. Mit 1.682 km Straßen – das sind Autobahnen, gut ausgebaute Fern- und Regionalstraßen. Mit vier Flughäfen im Umkreis von einer Stunde Autofahrt! Wo in Deutschland sind die Wege zum Europa-Markt kürzer und schneller? Z.B. eine Stunde Autofahrt bis Brüssel oder Antwerpen. Oder bis Düsseldorf oder Köln.
2. Hier sind die Arbeitskräfte überdurchschnittlich jung und qualifiziert. Sie sind in mehr Branchen zu Hause und haben einen hohen Bildungs- und Ausbildungsstand. Jahr für Jahr können eine Vielzahl junger Techniker, Ingenieure und Naturwissenschaftler den Nachwuchs in allen Industriezweigen spürbar verstärken. Darüber hinaus bietet der große, über die Grenzen hinausreichende Arbeitsmarkt, zusätzliche Chancen aus einem Potential erfahrener Facharbeiter Arbeitskräfte zu gewinnen.
3. Neben der TH Aachen, der größten technischen Hochschule Europas, sorgen eine breitgefächerte Fachhochschule, eine pädagogische Hochschule, 69 Realschulen und Gymnasien, zahlreiche Fachoberschulen, Berufsfachschulen und Berufsschulen u.a. für gründliche und differenzierte Bildung und Ausbildung. Die rund 100 technischen, naturwissenschaftlichen, medizinischen und wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsinstitute der TH Aachen helfen Unternehmen aller Branchen, sich gründlicher auf die Zukunft und die Bedürfnisse von morgen vorzubereiten.
4. Wohn- und Freizeitwerte haben hier einen hohen Stand. Dazu gibt es moderne Wohnungen und herrliche Erholungsgebiete: Wälder, Stauseen und Naturparks liegen vor der Tür. Nicht ohne Grund ist die Region Aachen eines der ältesten deutschen Fremdenverkehrsgebiete. Eine Vielzahl kultureller Einrichtungen und ein internationales Warenangebot schaffen eine Atmosphäre, in der sich leben und arbeiten läßt.
5. Die Wirtschaftsregion Aachen bietet allen Unternehmern noch eine Reihe weiterer Standortvorteile: z.B. eine Energieversorgung, die heute schon auf die Ansprüche des Jahres 2010 vorbereitet ist; Ansiedlungsgelände zu günstigen Preisen und nicht zuletzt Investitionshilfen, die Bund und Land zur Verfügung stellen. Sollte es sich da nicht lohnen, hier Ihren neuen Betrieb zu errichten?

Első feladat

Olvassa el a „Die Wirtschaftsregion Aachen” című prospektus szövegrészeit és a hozzájuk tartozó alcímeket. Döntse el, hogy melyik részhez (1-5) melyik alcím (A-G) tartozik. **Figyelem! Egy alcím kimarad.** Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint.

- A. Arbeitsmarkt
- B. Bildung und Forschung
- C. Lebensqualität in der Region
- D. Sonstige Vorteile
- E. Standortmerkmale
- F. Verkehrslage
- G. ~~Wirtschaftsregion Aachen~~

0.	1.	2.	3.	4.	5.
G					

Második feladat

Olvassa el újra a „Wirtschaftsregion Aachen” c. prospektus szövegét és válaszoljon a kérdésekre (1-7) **röviden** a szöveg alapján. **Minden jelölt helyre csak egy információt írjon.** Írja válaszait a táblázatba a példa (0) szerint.

KÉRDÉSEK	VÁLASZOK
0. Welche Kreise gehören zu der Wirtschaftsregion Aachen?	<ul style="list-style-type: none"> • Aachen (0) • Düren • Heinsberg
1. Aus welchen Ländern kommen die Konsumenten dieser Region?	• (6)
2. Welche Teile von Europa kann man von Aachen aus mit der Bahn erreichen?	• (7)
3. Wie weit liegen die vier Flughäfen von Aachen entfernt?	• (8)
4. Was ist typisch für die Arbeitnehmer in dieser Region?	<ul style="list-style-type: none"> • (9) • (10)
5. Wobei können die Forschungsinstitute den Unternehmern helfen?	• (11)
6. Was macht das Leben in der Region Aachen attraktiv?	<ul style="list-style-type: none"> • (12) • (13)
7. Was bieten den Unternehmern Bund und Land?	<ul style="list-style-type: none"> • (14) • (15)

MEGOLDÁS

Die Wirtschaftsregion Aachen

Első feladat

0.	1.	2.	3.	4.	5.
G	F	A	B	C	D

Kimarad: E

Második feladat

KÉRDÉSEK	VALASZOK
0. Welche Kreise gehören zu der Wirtschaftsregion Aachen?	<ul style="list-style-type: none"> Aachen Düren Heinsberg <p>(7)</p>
1. Aus welchen Ländern kommen die Konsumenten dieser Region?	<ul style="list-style-type: none"> aus Deutschland aus den Niederlanden aus Belgien <p>(6)</p>
2. Welche Teile von Europa kann man von Aachen aus mit der Bahn erreichen?	<ul style="list-style-type: none"> alle Metropolen alle Industriezentren <p>(7)</p>
3. Wie weit liegen die vier Flughäfen von Aachen entfernt?	<ul style="list-style-type: none"> eine Stunde Autofahrt <p>(8)</p>
4. Was ist typisch für die Arbeitnehmer in dieser Region?	<ul style="list-style-type: none"> Jung Qualifiziert hoher Bildungs- und Ausbildungstand in mehr Branchen zu Hause <p>(9-10)</p>
5. Wobei können die Forschungsinstitute den Unternehmern helfen?	<ul style="list-style-type: none"> bei der Vorbereitung auf die Zukunft bei der Vorbereitung auf die Bedürfnisse von morgen <p>(11)</p>
6. Was macht das Leben in der Region Aachen attraktiv?	<ul style="list-style-type: none"> herrliche Erholungsgebiete Wälder, Stauseen, Naturparks kulturelle Einrichtungen internationales Warenangebot <p>(12-13)</p>
7. Was bieten den Unternehmern Bund und Land?	<ul style="list-style-type: none"> zukunftsgerichte (moderne) Energieversorgung Ansiedlungsgelände zu günstigen Preisen Investitionshilfen <p>(14-15)</p>

RICHTIG ALTPAPIER SAMMELN

Eine Information für alle Haushalte

Liebe Papierverwender!

Wir alle kennen das Problem der überfüllten Mülltonnen und der knappen Deponieräume. Auch Sie können zur Lösung beitragen. Lesen Sie weiter!

- A) Alle Papiere, die in dem alltäglichen Leben vorkommen, also bedrucktes bzw. beschriebenes Papier, wie z.B. Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Broschüren, Kataloge, Schulhefte oder Verpackungsmaterial, wie z. B. Schachteln, Wellpappe, Transporthverpackungen, Packpapiere.
- B) Alle papierfremden Bestandteile, wie z.B. Kunststoffe, Folien, Textilien, Glas, Schnüre, Metall, Holz, Sand, Baustoffe, weil sie bei der Weiterverarbeitung zu Maschinenschäden führen können, und bei der Sortierung erhöhte Kosten verursachen.
- C) Alle verunreinigten und mit anderen Materialien verbundenen Papiere, da sie die Wiederverwertung stören oder verhindern. Deswegen sollen auf keinen Fall in Plastik eingeschweißte Illustrierte oder Kataloge in den Altpapiercontainer geworfen werden.
- D) Altpapier kommt nicht nur bei sogenanntem „Umweltschutzpapier“ (richtig: Recyclingpapier) zum Einsatz. Auf diesen Bereich entfallen nur einige wenige Prozente des Altpapiereinsatzes. Das Hauptgewicht liegt bei Packpapier, Zeitungsdruckpapier und Hygienepapier.
- E) Altpapier richtig entsorgt, verkleinert nicht nur das Müllvolumen, sondern stellt auch einen wiederverwertbaren Rohstoff dar. Da das Inlandsaufkommen in den meisten Sorten nicht ausreicht, werden 600.000 Tonnen importiert. Der Vorteil liegt also auf der Hand: Erhöhte Altpapieraufbringung im Inland erspart Importe und damit Devisen.
- F) *An Sie, liebe Papierverwender. Denn: Sie alle kennen das Problem der überfüllten Mülltonnen und der knappen Deponieräume. Auch Sie können zur Lösung beitragen.*
- G) Nach der Abholung muss Altpapier der Verwendung entsprechend sortiert werden. Damit der Sortierungsprozess nicht erschwert wird, zerreißen Sie bitte die Schachteln nicht in kleine Stücke.
- H) Je hochwertiger das gesammelte Altpapier ist, desto mehr Einsatzmöglichkeiten gibt es bei der Papierherstellung.
- I) Volumensparend, das heißt: Zeitungen gestapelt, Schachteln gefaltet. Stellen Sie Ihr Altpapier zu den Altpapier-Abfuhrterminen gebündelt, in Kartons oder in Papiersäcken (nie in Plastiktüten) bis spätestens 7.00 Uhr an den Straßenrand so, dass andere Menschen dadurch nicht behindert oder gefährdet werden.

Első feladat

Olvassa el a „**Richtig Altpapier sammeln**” című információs kiadvány kérdéseit és az összekevert válaszokat. Döntse el, hogy melyik kérdéshez (1-7) melyik válasz (A-I) tartozik. **Figyelem! Egy válasz kimarad.** Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint.

0. *An wen wendet sich dieses Informationsblatt?*

1. Warum soll das Altpapier gesammelt werden?
2. Welche Papierarten sollen gesammelt werden?
3. Welche Papierarten gehören nicht ins Altpapier?
4. Was gehört außerdem noch nicht ins Altpapier?
5. Wie soll gesammelt werden?
6. Was geschieht mit dem gesammelten Altpapier nach der Altpapiersammlung?
7. Was wird aus Altpapier hergestellt?

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
F							

Második feladat

Olvassa el újra a „**Richtig Altpapier sammeln**” című kiadvány rövid bekezdéseit és döntse el a szöveg alapján, hogy a megadott állítások (1-8) igazak vagy hamisak. Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint.

Allítások	Igaz	Hamis
0. <i>Es gibt nur wenige Deponieräume.</i>	X	
1. Die papierfremden Bestandteile stören die Verarbeitung.		
2. Verschmutztes Papier verursacht bei der Weiterverarbeitung keine Probleme.		
3. Verbundmaterialien wie z. B. die Kombination Papier-Kunststoff können die Wiederverwertung unmöglich machen.		
4. Die in Plastik eingepackten Illustrierten darf man nur ohne die Plastikfolie in die Altpapiercontainer werfen.		
5. Aus dem Altpapier wird nur Recyclingpapier hergestellt.		
6. Je mehr Altpapier man sammelt, desto weniger muss im Ausland gekauft werden.		
7. Wenn man das Altpapier zerkleinert, ist die Sortierung leichter.		
8. Das Altpapier wird zu bestimmten Zeitpunkten abgeholt.		

MEGOLDÁS

RICHTIG ALTPAPIER SAMMELN

Első feladat

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
F	E	A	C	B	I	G	D

Kimarad: H

Második feladat

ALLÍTÁSOK	IGAZ	HAMIS
0. <i>Es gibt nur wenige Deponieräume.</i>	X	
1. Je mehr Altpapier man sammelt, desto weniger muss im Ausland gekauft werden.	X	
2. Die papierfremden Bestandteile stören die Verarbeitung.	X	
3. Aus dem Altpapier wird nur Recyclingpapier hergestellt.		X
4. Wenn man Das Altpapier zerkleinert, ist die Sortierung leichter.		X
5. Verschmutztes Papier verursacht bei der Weiterverarbeitung keine Probleme.		X
6. Verbundmaterialien wie z. B. die Kombination Papier-Kunststoff können die Wiederverwertung unmöglich machen.	X	
7. Die in Plastik eingepackten Illustrierten darf man ohne die Plastikfolie in die Altpapiercontainer werfen.	X	
8. Das Altpapier wird zu bestimmten Zeitpunkten abgeholt.	X	

Viel Müll, viel Lärm und ein Loch im Himmel

Was denken Jugendliche über Umwelt, Umweltschutz und Natur

Birgit Schulze, 18 Jahre: Ich benutze schon seit Jahren phosphatfreies Waschmittel, was jetzt glücklicherweise auch billiger geworden ist. Außerdem haben wir in unserem Haushalt organisiert, dass Glas und Altpapier gesammelt und abgeliefert werden. Glücklicherweise machen alle Familienmitglieder mit. Außerdem gebe ich die alten Batterien an einer Sammelstelle ab.

Dieter Klein, 22 Jahre: Für den Umweltschutz tue ich eigentlich nicht zu viel, also eigentlich sehr wenig. Bald fahre ich sogar ein Auto ohne Kat, das kostet nämlich weniger. Ich bin zu träge. Ich versuche wenigstens den Müll zu trennen, aber das ist ziemlich schwierig und kompliziert, finde ich.

Michael Vogt, 19 Jahre: Man könnte zum Beispiel mehr darüber in der Schule sprechen. Oder man sollte vielleicht mehr Bürgerinitiativen gründen. Denn jeder einzelne bildet mit den anderen zusammen den Staat. So müssen alle im kleinen bei sich selbst anfangen.

Peter Eck, 22 Jahre: Ich tue für den Umweltschutz, was ich kann. Ich werfe zum Beispiel kein Papier auf die Straße und fahre auch wenig Auto, lieber nehme ich die U-Bahn. Auch meine Familie macht mit. Wenn wir durch den Wald wandern, nehmen wir Tüten mit und sammeln den Abfall.

Steffi Miller, 20 Jahre: Das Problem der Autoabgase ist noch nicht gelöst worden. Es gibt ja immer mehr Autos. Leider wird gerade da nicht viel getan. Man könnte doch endlich auf Methanol umsteigen. Oder die öffentlichen Verkehrsmittel, wie die Bahn, könnten ein bißchen billiger sein.

Susanne Miller, 26 Jahre: Ich trenne zum Beispiel den Hausmüll, sammle Aluminium, Altpapier und Plastik. Das bringe ich dann zu den Sammelstellen. Davon gibt es leider zu wenig. Auch meine Familie und meine Freunde sammeln und sortieren den Müll.

Thomas Klein, 18 Jahre: Ein besonders großes Problem ist das Ozonloch. Nicht überall, aber es wird immer schlimmer. Das Baumsterben, radioaktiver Abfall und die Verschmutzung der Meere, Seen und Flüsse sind wohl auch große Umweltprobleme. Ich hoffe, daß sich da bald was ändert.

Tobias Hofmann, 19 Jahre: Mein Vater ist Atomphysiker und forscht nach umweltfreundlicher Kernenergie. Das finde ich toll. Ich bin mit ihm einverstanden und auch meiner Meinung nach liegt das Hauptproblem bei den Kohlekraftwerken und den Autoabgasen.

Első feladat

Olvassa el a „Viel Müll, viel Lärm und ein Loch im Himmel” című interjú kérdéseit és a válaszokat. Döntse el, hogy ki (1-7) melyik kérdésre válaszolt. **Figyelem! Minden megkérdezett csak egy kérdésre válaszolt.** Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint.

	Welche Umweltprobleme finden Sie am gefährlichsten?	Wie könnte man die Umweltprobleme lösen?	Was tun Sie für die gesunde Umwelt?
0. Birgit Schulze			X
1. Dieter Klein			
2. Michael Vogt			
3. Peter Eck			
4. Steffi Miller			
5. Susanne Miller			
6. Thomas Klein			
7. Tobias Hofman			

Második feladat

Olvassa el újra a „Viel Müll, viel Lärm und ein Loch im Himmel” című interjú válaszait és döntse el, hogy az alábbi állítások (1-8) igazak vagy hamisak. Írja megoldását a táblázatba a példa (0) szerint.

ALLÍTÁSOK	IGAZ	HAMIS
0. Der Titel weist auf die Hauptprobleme der Umwelt hin.	X	
1. Birgit Schulze sagt, dass sie umweltfreundliches Waschmittel benutzt, weil es nicht mehr so teuer ist.		
2. Dieter Klein findet das getrennte Sammeln des Mülls zu kompliziert.		
3. Nach Michael Vogt sollen die Bürger im Umweltschutz selbständig und aktiv mitarbeiten.		
4. Peter Eck sagt, dass auch seine Familie bereit ist, etwas für die Umwelt zu tun.		
5. Steffi Miller ist der Meinung, dass ein anderer Treibstoff bei Autos die Luft weniger verschmutzen würde.		
6. Susanne Miller sagt, dass sie den gesammelten Müll zu den Sammelstellen bringt, von denen es genügend gibt.		
7. Thomas Klein hofft auf die baldige Lösung der Umweltprobleme.		
8. Für Tobias Hofmann liegt das Hauptproblem in der Luftverschmutzung.		

MEGOLDÁS

Viel Müll, viel Lärm und ein Loch im Himmel

Első feladat

	Welche Umweltprobleme finden Sie am gefährlichsten?	Wie könnte man die Umweltprobleme lösen?	Was tun Sie für die gesunde Umwelt?
0. Birgit Schulze			X
1. Dieter Klein			X
2. Michael Vogt		X	
3. Peter Eck			X
4. Steffi Miller		X	
5. Susanne Miller			X
6. Thomas Klein	X		
7. Tobias Hofmann	X		

Második feladat

Allítások	Igaz	Hamis
0. Der Titel weist auf die Hauptprobleme der Umwelt hin.	X	
1. Birgit Schulze sagt, dass sie umweltfreundliches Waschmittel benutzt, weil es nicht mehr so teuer ist.		X
2. Dieter Klein findet das getrennte Sammeln des Mülls zu kompliziert.	X	
3. Nach Michael Vogt sollen die Bürger im Umweltschutz selbständig und aktiv mitarbeiten.	X	
4. Peter Eck sagt, dass auch seine Familie bereit ist, etwas für die Umwelt zu tun.	X	
5. Steffi Miller ist der Meinung, dass ein anderer Treibstoff bei Autos die Luft weniger verschmutzen würde.	X	
6. Susanne Miller sagt, dass sie den gesammelten Müll zu den Sammelstellen bringt, von denen es genügend gibt.		X
7. Thomas Klein hofft auf die baldige Lösung der Umweltprobleme.		X
8. Für Tobias Hofmann liegt das Hauptproblem in der Luftverschmutzung.	X	

Válaszoljon **100-120 szó** terjedelemben az alábbi hirdetésre, a németül megfogalmazott szempontok figyelembevételével. A szempontok sorrendje nem kötött. A német levélforma szabályait be kell tartani.

SALVANA

gesunde Nahrung für alle Tiere

Wir sind einer der führenden Hersteller von
Tiernahrung. Für das Verkaufsgebiet der Eifel und
des Westerwaldes suchen wir einen dynamischen,
erfahrenen Mitarbeiter, eine/n

Dipl.-Ing.agrar/in

Aufgaben:

Verkauf unserer Spezialfutter
fachlich überzeugende Beratung unserer Abnehmer
in der Handelsstufe sowie der Landwirte

Eintrittstermin: sofort oder nach Vereinbarung

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitte an:

SALVANA TIERNÄHRUNG GMBH

40235 Ratingen, Postfach 764

top agrar Nr. 47

Schreiben Sie darüber,

- wo Sie die Anzeige gelesen haben,
- wo Sie jetzt arbeiten,
- warum Sie die Stelle wechseln möchten,
- welche Erfahrungen Sie in der Verkaufs- und Beratungsarbeit haben,
- wann Sie mit der Arbeit anfangen können.

Válaszoljon **100-120 szó** terjedelemben az alábbi hirdetésre, a németül megfogalmazott szempontok figyelembevételével. A szempontok sorrendje nem kötött. A német levélforma szabályait be kell tartani.

Baywa Technik

Wir sind ein führendes Handelsunternehmen mit starker Diversifikation in den Bereichen Handel und Dienstleistung. Zum Aufbau einer Vertriebsorganisation der Sparte Technik in Ungarn suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen
Auslandsmanager (m/w)

mit abgeschlossenem betriebswirtschaftlichem Studium

Aufgaben:

Entwicklung der Auslandsstrategie

Akquisition von Standorten und Partnern

Auswahl der Sortimente

Weitere Auskünfte und Informationen geben wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch. In Ihrer Bewerbung nennen Sie auch Ihren Gehaltswunsch.

Baywa AG, Habt. Personal, Frau Dietrich, Arabellestr.5
81925 München

dlz Nr. 35

Schreiben Sie darüber,

- wo Sie die Anzeige gelesen haben,
- wo und was Sie studiert haben,
- warum Sie diese Stelle antreten möchten,
- welche Vorstellungen Sie zur Bezahlung haben,
- wann Sie ein persönliches Gespräch haben möchten.